

## Zahnarztpraxis Claus Peter, Renate, Sven Ruhmann

Bahnhofstr. 74, 36448 Bad Liebenstein, Tel.: 036961/52790, Fax: 036961/52720

E-Mail: [service@praxis-ruhmann.de](mailto:service@praxis-ruhmann.de)

### Leben mit herausnehmbaren Zahnersatz

Sie müssen sich an die neuen Zähne gewöhnen. Das dauert einige Tage. Sollten Sie sich nach zwei Wochen noch nicht an die dritten Zähne gewöhnt haben, suchen Sie Ihren Zahnarzt auf.

- So, wie der Zahnersatz aus dem Labor kommt, kann er in der Regel noch nicht eingesetzt werden. Der Zahnarzt oder die Zahnärztin müssen fast immer etwas nachbearbeiten oder anpassen.
- Druckstellen sind am Anfang fast unvermeidlich. Die Prothese muss vom Zahnarzt nachbearbeitet werden.
- Am Anfang kann es Ihnen schwerfallen, so wie immer zu sprechen. Schwierige Wörter und Laute müssen Sie üben.
- Sie müssen das Essen mit dem Zahnersatz (vor allem mit einer Prothese) erst lernen. Nehmen Sie beim Essen anfangs eher kleine Bissen und weiche Kost zu sich, und kauen Sie sie auf beiden Seiten.
- Reinigung: Dritte Zähne können Sie unter fließendem Wasser und mit einer Bürste reinigen. Die Schleifkörper von Zahnpasten können Kunststoffoberflächen aufrauen. Dann lagert sich unter Umständen Plaque verstärkt an. Reinigungstabletten dürfen immer nur eine zusätzliche Hilfe sein und nie die Reinigung per Hand ersetzen.
- Herausnehmbarer Zahnersatz: Behandeln Sie ihn daher sorgfältig. Schäden entstehen meist dann, wenn er beim Einsetzen oder Herausnehmen zu Boden oder ins Waschbecken fällt. Füllen Sie das Waschbecken mit Wasser, oder legen Sie ein Handtuch auf.
- Setzen Sie herausnehmbaren Zahnersatz immer sorgfältig mit beiden Händen ein. Ihn in den Mund zu schieben und draufzubeißen, schädigt sowohl Zähne oder Kiefer als auch den Zahnersatz.
- Gebrochene Prothesen: Es ist Zahntechnikern in vielen Fällen möglich, den Zahnersatz so zu reparieren, dass der Tragekomfort nach der Reparatur nicht vermindert ist.
- Auch hervorragender Zahnersatz braucht ständige Nachkontrolle. Das gilt ganz besonders für Teil- und Totalprothesen, die regelmäßig unterfüttert werden sollten. Jeder Kiefer reagiert auf veränderte Belastungsverhältnisse und ist einem stetigen Um- und Abbau unterworfen.
- Haftmittel: Werden sehr häufig von Prothesenträgern verwendet, weil sie ein Gefühl zusätzlicher Sicherheit verleihen.